



Reservat-Lehrpfad



Naturwald

Als Naturwald bezeichnet man ein Waldstück, dessen Aufbau und Artenzusammensetzung der potentiellen natürlichen Vegetation entspricht.

So werden Flächen mit altem Laubholz sich selbst überlassen. Lediglich entlang der Wege wird eingegriffen zur Sicherheit der Waldbesucher.

Die verschiedenen Sukzessionsflächen werden belassen, das heisst, der Wald kann eine natürliche Abfolge von Entwicklungsphasen durchlaufen.



Foto Simone Bachmann

Sturmholz im Schaarenwald

Der Sturm „Lothar“ (1999) im Schaaren hat hektarenweise Bäume niedergeworfen. Durch diesen Jahrhundertsturm sind viele Lücken entstanden. Diese Windwurfflächen werden zum Teil sich selbst überlassen. Diese Flächen sind wahre Paradiese der Artenvielfalt.

Antworten sind auf der Rückseite des Stammes angeschlagen

- Was bedeutet Rodung?
- Wer kennt einen Tagfalter, welcher als Schädling bezeichnet wird?
- Während welcher Jahreszeit fliegen die Schmetterlinge vorwiegend?

Seltene Tagfalter

Die Tagfalterfauna im Schaaren ist sehr vielfältig. Heimisch sind das Schachbrett, der Faulbaumbläuling, der kleine Perlmutterfalter, der Violette Waldbläuling. Es handelt sich unter anderem um Arten, die auf Magerwiesen, Krautsäume und die Krautschicht von lichten Wäldern angewiesen sind. Deshalb ist es wichtig, dass Krautsäume an Waldwegen, Waldrändern und auf Holzlagerplätzen nur periodisch gemäht werden.

Im Kanton Thurgau ist der Veilchenperlmutterfalter sehr selten, hier im Schaaren sieht man ihn noch.



Foto Mario Maier, Höllental

Veilchen-Perlmutterfalter

Die Eier werden vom Weibchen im Mai und Juni einzeln an den Blattstängeln von Veilchen abgelegt. Die erwachsene Raupe ist schwarz mit charakteristischen gelben Rückendornen. Sie überwintert in einem zusammengerollten Veilchenblatt. Die Raupe verpuppt sich im April, ist graubraun und sieht wie ein welkes Blatt aus, wodurch sie perfekt getarnt ist.

Der Falter fliegt bereits ab Anfang Mai bis in den Juli hinein. Der Veilchenperlmutterfalter ernährt sich von Blütennektar.

Es gibt 10 verschiedene Perlmutterfalter, welche auf der Flügeloberseite alle ähnlich aussehen. Sie können aufgrund der Unterseite des Flügels unterschieden werden.